

STAATSARCHIV HAMBURG

GERICHTSVOLLZIEHERWESEN

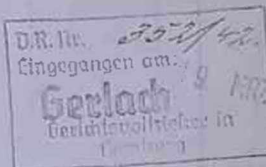
659

Fried. Stein

1942-1943

Oberfinanzpräsident Hamburg

H. 72 H. 72



Elise Sara S t e r n

=====

(ab Lager : Harry W. Hamacher)

C 122/42

Oberfinanzpräsident Hamburg

Hamburg, 4. November. 1942
Rödingsmarkt 83

Landesverwertungsstelle

Aktzeichen A 472/1. 20.

Versteigerung 36 11 91 N. 264

Versteigerung werktätlich von 9 - 12 Uhr
Sonntags bis 12 Uhr

5. Nov. 1942
Gefängnis Hamburg

An die Versteigerung

Herrn Gerichtsvollzieheri

Hamburg

Breithahn

Bestand: 1 Koffer, 1 Koffer, 1 Nähmaschine, Versteigerungsauftrag
1 Putzkarton

Ich beauftrage Sie hiermit, die zugunsten des Deutschen Reichs
eingezogene ~~Versteigerung~~ *Koffer* der

Elise Stern

wohnhaft gewesen in Hamburg unbekannt

ab Jager Harry W. Hamacher Hamburg Rödingsmarkt 69
Straße Nr.

in freiwilliger Versteigerung zu verkaufen.

Ich bitte, mir das Versteigerungsprotokoll und die Abrechnung
zu übersenden und den Versteigerungserlös nach Abzug der Kosten auf
das Konto der Oberfinanzkasse Hamburg, Rödingsmarkt 83, bei der
Reichsbankhauptstelle Hamburg Konto Nr. 2/111 oder auf das Post-
scheckkonto Hamburg 11 556 zu dem Kassenzichen

A 472/1. 20.

zu überweisen.

Im Auftrag

Jordan

18. NOV 1942

Adler

Zuständigkeitsort

HARRY W. HAMACHER



SPEDITEUR

ZWEIGNIEDERLASSUNG HAMBURG

FERNRUF: SAMMEL-NR. 36 18 41 - TELEGRAMM-ADRESSE: „HAWEHASPED“
BANKKONTEN: REICHSBANK HAMBURG, KONTO NR. 2/7173, DRESDNER
BANK IN HAMBURG, KONTO NR. 6304, DEUTSCHE BANK H. HAMBURG
POSTSCHECKKONTO: HAMBURG 6386

UNSER ZEICHEN:

1435/U/299

Di 12.
Eingegangen am:

14. Nov. 1942

Deutsches Reich
Hamburg

HAMBURG II, DEN 12. November 1942
RODINGSMARKT 69

An die

Gerichtsvollzieherei,

H a m b u r g 36

Drehbahn 36

Betr .: Umzugsgut der Jüdin Elise S t e r n ,
früher Hamburg.

Laut Verfügung der Vermögensverwertungs-
stelle - Zeichen St III o/U 76 v. 4.11.42 - lassen wir Ihnen
durch Vermittlung der Deutschen Spedition G.m.b.H., Hamburg 1,
das Umzugsgut laut anliegender Liste zugehen, da die Ver-
steigerung durch Sie vorgenommen werden soll.

Für den Fall, daß Sie dieses Gut nach
einem anderen Lokal zu haben wünschen, wollen Sie sich mit
der Deusped dieserhalb direkt in Verbindung setzen.

Heil Hitler!

Harry W. Hamacher
Spediteur

Zweigniederlassung Hamburg
ppa.

Anlage!

I./T.

HAUPTGESCHÄFT: BERLIN NW 40, LUNEBURGER STRASSE 22

APODA - BENTHEIM - BREMEN - CHEMNITZ - DRESDEN - EBBINGEN - EMMERICH - FRANKFURT a.M. - GRONAU i.W. - HAIDA - HAMBURG
HANNOVER - NÜRNBERG - PLAUEN - REGENSBURG - RHEINE - SCHWARZENBERG - STETTIN - TETSCHEN - WIENER - WIEN
AALSMEER - AMSTERDAM - ARNHEIM - HILLEGOM - ROTTERDAM - VISSINGEN

Ablieferschein Nr. 3076

Auktionator

für den Auktionator
mit/ohne * Begleitsendung laut besonderem Ablieferschein.

Im Auftrage der Gestapo Hamburg empfangen Sie durch die unten genannte Möbelspeditionsfirma, für Rechnung wen es angeht, die nachstehend unter A. genannte Sendung. Ich/Wir bitten um ordnungsgemäße Empfangsbestätigung durch Rückgabe der beiliegenden Ablieferbescheinigung an die Möbelspeditionsfirma.

Hamburg, den 7. 11. 42.

Hart W. Hamacher
Spediteur
Zweigniederlassung Hamburg

Stempel und Unterschrift der
zustellgebenden Speditionsfirma

Betr.: Aktenzeichen: a) des Spediteurs 1435/U 299
Auf Veranlassung des Oberfinanzpräsidiums Dienststelle
b) ~~der Gestapo~~ für d. Verwertung eingezogenen Vermögens
Aktenz.: St. III a/U 76

Name des Eigentümers: Elise Stern, früher Hamburg

A. ~~1. Sendung~~ Signatur/Nr.:

- Sendung: *
- | | |
|---------------------|-----------------------------------|
| 1 Nähmaschine | 1 brauner Holzkoffer m/ Wäsche |
| 2 Kupeckoffer | 2 Kisten Bettzeug und Wäsche pp.- |
| 1 Rohrplattenkoffer | |
| 6 Kisten Bücher | |
| 1 Putzkarton | |

Gesamtkollizahl: 14 Maße: Gewicht: ca. 780
Friedrich Wiese kg

Abzunehmen am: F Uhr: Lagerort: LG-Altona B.1 Abt. 10

Anzuliefern an: Gerichtsvollzieherei Hamburg
(Name des Abnehmers)

Straße: Lokal: Drehbahn

B. Die zur Sendung gehörende nachstehende Begleitsendung wird angeliefert durch:

Nicht vom Spediteur auszufüllen

Mit der Anlieferung der Sendung zu A. wurde beauftragt

die Möbelspeditionsfirma:

am:

Die Begleitsendung wird mit besonderem Ablieferauftrag angeliefert.

Deutsche Spedition G. m. b. H. Berlin
Zweigniederlassung Hamburg

1435/U/299

12.11.42

U m z u g s g u t

der Jüdin Elise S t e r n,
früher H a m b u r g.

- ✓ 1 Nähmaschine,
- ✓ 2 Kupeekoffer,
- ✓ 1 Rohrplattenkoffer,
- ✓ 6 Kisten Bücher,
- ✓ 1 Hutkarton,
- ✓ 1 brauner Holzkoffer m/Wäsche,
- ✓ 2 Kisten Bettzeug, Wäsche etc.

Harry W. Hamacher
Spediteur
Zweigniederlassung Hamburg

Gerichtsvollzieheramt.

Mitteilung.

In allen Eingaben ist dieser Seite die nachstehende Geschäftsnummer anzugeben.

Geschäftsnummer:

Hamburg, den

199

Verf.-Nieg. Nr.

103

Lsgb. G. 122/42

Auf Antrag des Oberfinanzpräsidenten, Vermögensverwaltungsstelle, Hamburg, betr. Versteigerung der eingelieferten Gegenstände der Elise Stern, früher wohnhaft gewesen in Hamburg, (ab Lager Harry W. Hamacher) - St. 72 -

Ist auf heute Termin zur öffentlichen Versteigerung d. ausstehend verzeichneten Pfand d.

gehört. Auf d. Antragsteller, die, eine Forderung gegen d.

der Versteigerung

der Versteigerung

der Versteigerung

der Gerichtsvollzieherei

in den Versteigerungshallen des Gerichtsvollziehers, Drehbahn 36, —

anberaumt.

Zeit und Ort der Versteigerung sind unter allgemeiner Bezeichnung der zu versteigernden Sachen durch Veröffentlichung in hiesigen „Amtlichen Anzeiger“, „Hamburger Fremdenblatt“, „Hamburger Anzeiger“, „Hamburger Echo“, in den „Hamburger Nachrichten“, in der „Hamburger Volkszeitung“ öffentlich bekannt gemacht worden.

Nachdem sich eine Anzahl kaufslustiger Personen eingefunden hatte, wurde dieselbe eröffnet:

1. Die zur Versteigerung gelangenden Gegenstände werden als Pfand verkauft.
2. Bei der Versteigerung kommt der Vertrag erst mit dem Zuschlag zustande. Ein Gebot erlischt, wenn ein Übergebot abgegeben oder die Versteigerung ohne Erteilung des Zuschlags geschlossen wird. Dem Zuschlag an den Meistbietenden geht ein dreimaliger Aufruf voraus.
3. Die Ablieferung der zugeschlagenen Sache an den Meistbietenden erfolgt sofort nach erteiltem Zuschlag gegen bare Zahlung.
4. Wird das Kaufgeld nicht sogleich bezahlt, so wird die betreffende Sache anderweit versteigert; der Meistbietende wird zu einem weiteren Gebot nicht zugelassen; er haftet für den etwaigen Ausfall, auf den Mehrerlös hat er keinen Anspruch.
5. Der Meistbietende hat ein Kautionsgeld in Höhe von 1/10 des Kaufpreises zu zahlen. Sodann wurde mit der Versteigerung verfahren, wie folgt:

Pfandverkauf.

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Neueste Gebot		Hoch- gebot	Bemerkungen
			Mk	Pf	15	
1.	7 leere Kisten	Peschke	4.	-	-	
2.	1 Nähmaschine	Rehm	100.	-	15.-	
3.	4 Koffer	Reichardt	12.	-	1.10	
4.	1 dto.	Meibohm	2.	-	-30	
5.	1 dto.	Wiel	1.10	-	-30	
6.	10 Bücher	Reichardt	10.	-	1.10	
7.	10. dto.	Leal	10.	-	2.40	
8.	10. dto.	Blank	17.	-	2.10	
9.	10 dto.	Rehm	15.50	-	2.15	
10.	10 dto.	Greve	12.50	-	2.10	
11.	10 dto.	Hennings	6.	-	-9.	
12.	10 dto.	Rehm	15.50	-	2.30	
13.	10 dto.	Golombetz	21.	-	2.15	
14.	10 dto.	Hennings	9.	-	1.10	
15.	10 dto.	Rehm	12.	-	2.15	
16.	10 dto.	Dr. Meyer	13.	-	2.15	
17.	10 dto.	Leal	10.	-	1.10	
		Übertrag:	10.	-	1.10	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Hilfsgebot		Kau. Geld 15	Bemerkungen
			fl.	sch.		
		Übertrag:	204.	-	15.70	
18.	10 Bücher	H. Pichmann	18.	-	2.70	
19.	10 dto.	Hammings	12.	-	2.50	
20.	20 dto.	Haas	9.	-	1.50	
21.	10 dto.	Hornum	34.	-	5.70	
22.	10 dto.	Marcussen	26.	-	2.90	
23.	10 dto.	Haas	18.	-	1.90	
24.	10 dto.	Greve	10.50	-	2.70	
25.	10 dto.	Buchhorst	18.00	-	2.25	
26.	10 dto.	Hammings	12.	-	1.80	
27.	10 dto.	Hornum	10.50	-	2.25	
28.	10 dto.	Haas	26.	-	2.90	
29.	10 dto.	Hammings	12.	-	1.80	
30.	10 dto.	Hog.	12.	-	1.80	
31.	10 dto.	Marcussen	12.50	-	1.80	
32.	10 dto.	Baummann	22.	-	4.00	
33.	10 dto.	H. Pichmann	12.00	-	1.80	
34.	10 dto.	H. Knecht	12.	-	2.20	
		Übertrag:	207.50	-	21.40	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meistgebot		Kan. Geld		Bemerkungen
			fl.	sch.	fl.	sch.	
		Übertrag:	510.50		91.30		
35.	10 Bücher	Marcussen	19.50		2.15		
36.	10 dto.	H. Fehrmann	16.50		2.15		
37.	10 dto.	Paul	16.50		2.15		
38.	10 dto.	H. Meyer	16.50		2.15		
39.	10 dto.	Meinings	16.50		2.15		
40.	10 dto.	Marcussen	18.50		2.15		
41.	10 dto.	H. Fehrmann	16.50		2.15		
42.	10 dto.	Meinings	16.50		2.15		
43.	10 dto.	Meinings	16.50		2.15		
44.	10 dto.	Marcussen	16.50		2.15		
45.	10 dto.	Lorenzen	16.50		2.15		
46.	10 dto.	Meinings	16.50		2.15		
47.	1 Posten Textbücher, Reiseführer u.s.	H. Meyer	2.40		2.15		
48.	25 Bde. Märchen	H. Fehrmann	16.50		2.15		
49.	3 Bde. Habbel	Lorenzen	16.50		2.15		
50.	5 Bde. Heine	Winter	16.50		2.15		
51.	17 Bde. Goethe	H. Fehrmann	16.50		2.15		
		Übertrag:	245.50		45.15		

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Verkäufers	Meistgebot		Kaufgeld		Bemerkungen
			A	B	A	B	
		Übertrag:	22	1.10	110	1.10	
52.	3 Bde. Tolstoi	Polonsky	44	-	6.60		
53.	5 Bde. Fontane	Meyer	21	-	3.50		
54.	5 Bücher	H. J. J. J.	41	-	6.10		
55.	9 Bde. Lagerlöf	Polonsky	19	-	2.50		
56.	6 Bde. Meyerrink	Polonsky	17	-	2.50		
57.	7 Bde. Bernhard Schaw	Polonsky	19	-	6.50		
58.	6 Bde. Shakespears	Kötter	44	-	1.50		
59.	20 Bde. Dostojewski	Polonsky	01	-	9.50		
60.	3 Bde. Lessing	Polonsky	17	-	2.50		
61.	3 Bde. Gerhard Hauptmann	Polonsky	37	-	5.50		
62.	5 Bde. Ibsen	Polonsky	32	-	4.50		
63.	9 Bde. Schnitzler	Polonsky	34	-	2.50		
64.	7 Bde. Galsworthy	Kleiber	48	-	4.50		
65.	6 Bde. Schiller	Lorenzen	13	10	1	-	
66.	4 Bde. Wilke	Hennings	3	-	1.50		
67.	3 Bde. Keller	H. J. J. J.	45	-	1.50		
68.	4 Bde. Keller	Polonsky	21	-	4.50		
		Übertrag:	22	1.10	110	1.10	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kno. Geld		Bemerkungen
			M	S	M	S	
		Übertr.: 17.8.1917					
69.	10 Bücher	Saal	3	-	15	-	
70.	10 dto.	Kommings	10	5	1	10	
71.	10 dto.	Saal	6	5	1	10	
72.	10 dto.	Althaus	10	5	1	10	
73.	10 dto.	Kommings	10	5	1	10	
74.	10 dto.	Althaus	7	5	1	10	
75.	10 dto.	Althaus	7	5	1	10	
76.	10 dto.	Kommings	6	5	1	10	
77.	3 Bücher	Saal	12	5	1	10	
78.	4 Bücher (fremdsprachl.)	Kommings	4	20	-	10	
79.	1 Posten versch. Hefte u. Zeitschriften	M. Johnson	5	-	-	10	
80.	1 Posten dto.	Saal	3	-	-	10	
81.	1 Posten dto.	Jackman	3	-	-	10	
82.	1 Posten dto.	Saal	3	10	-	10	
83.	1 Posten dto.	M. Johnson	3	-	-	10	
84.	14 Bücher	Kommings	5	00	-	10	
85.	2 Teddybär	Kommings	6	-	-	10	
		Übertr.: 17.8.1917					

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kauf- Geld 15 ^{tes}	Bemerk
			fl.	kr.		
		Übertrag:	1904	01	34	50
36.	1 P. Schlittschuhe, 1 Tasche / Frisebügel	Kischner	6	-	1	80
37.	1 Tennisschläger m/ Rahmen	Fugger	6	-	1	80
38.	4 Besteckkästen	Reinhardt	9	40	1	40
39.	1 Maskeradenanzug u. andere Sachen	Stavenhagen	10	-	1	50
90.	1 seid. Kleid	Griff	12	-	1	00
91.	1 Kiste m/ Flicker pp.. 1 Hutkarton	Reinhardt	4	-	1	60
92.	1 Opernglas m/ Etui	Worche	20	-	1	00
93.	4 Kissen	Wagner	4	-	1	60
94.	1 D. Schlafanzug	Reinhardt	2	-	1	05
95.	1 Partie Damen u. Kinder- wäsche	Reinhardt	1	-	1	20
96.	2 weiße Kittel	Reinhardt	10	-	1	50
97.	4 Sofakissen	Reinhardt	6	-	1	40
98.	1 Plumeau	Reinhardt	4	5	1	50
99.	2 Kissenbezüge	Reinhardt	10	-	1	00
100.	3 Betttücher	Reinhardt	10	-	1	25
101.	1 Bettbezug, 2 Kissenbe- züge	Reinhardt	12	-	1	00
		Übertrag:	1904	01	34	50

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meistgebot		Kon. Geld		Bemerkungen
			M	S	M	S	
		Übertrag:	2.85	-	3.25	-	
102.	2 Überschlagplaten	Wolzold	10	-	10	-	
103.	2 Betttücher	Pickert	10	-	10	-	
104.	2 dto.	Altmann, H.	10	-	10	-	
105.	3 Kissenbezüge	1. Bönstel	8	-	10	-	
106.	3 dto.	Larous	8	-	10	-	
107.	3 dto.	Lugersheim	8	-	10	-	
108.	2 Betttücher	Heroldts	10	-	10	-	
109.	1 Bettuch, 1 Kissenbezug	Kahl	8	-	10	-	
110.	14 Servietten	Lehr	10	-	10	-	
111.	12 dto.	Wimmer	10	-	10	-	
112.	12 dto., 1 Tisch Tuch	Graf	10	-	10	-	
113.	9 Servietten, 1 kl. Bezug	Spickelmann	3	-	10	-	
114.	1 Badevorlage, 2 Decken	Pick	4	-	10	-	
115.	3 Servietten	Wagner	8	-	10	-	
116.	1 kl. Tischdecke // 5 Servietten	Meyer	8	-	10	-	
117.	4 Handtücher, 2 Toiletttücher	Strehle	8	-	10	-	
		Übertrag:	2.85	-	3.25	-	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Hilfsgebot		Kap. Geld		Bemerkungen
			M	A	M	A	
		Übersetzung:	100.-				
117.	3 Plüschüberzüge	Streckmüller	10.-		2.-		
118.	1 Partie Decken	Streckmüller	3.-		1.-		
120.	5 Tücher u. 5 Poliertücher	Leppold	4.-		1.-		
121.	3 Plüschüberzüge	Streckmüller	10.-		2.-		
122.	1 Kasten m/ Flicker np..	Streckmüller	4.-		1.-		
123.	1 Badelaken	Streckmüller	10.-		1.-		
124.	2 Fach Übergardinen	Fisch	20.-		3.-		
125.	1 kl. Tischdecke	Möller	20.-		3.-		
126.	4 div. Decken, 1 Stck. Tuch	Stück	3.-		1.-		
127.	1 Fach Vorhänge	Gast	5.-		1.-		
128.	4 Schlüpfer	Apstein	6.-		1.-		
129.	1 roter Fries	Kohle	3.-		1.-		
130.	3 Kittel u. 2 Schürzen	Minge	4.-		1.-		
131.	1 Schlafanzug, 1 Nachthemd	Sander	13.-		1.-		
132.	2 weiße Hosen, 1 Hand	Apstein	4.-		1.-		
133.	4 Oberhemden	Kessel	20.-		3.-		
		Übersetzung:	100.-				

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meistgebot		Kap. Geld		Bemerkungen
			M	S	M	S	
		Übertrag:	238	4	25	10	
134	1 Tischdecke, 1 Kaffeedeckel	Heide	4	-	1	15	
135	6 Handtücher	Hismunacher	5	-	-	75	
136	1 Schlafanzug	Meyer	10	-	1	10	
137	3 Tischdecken	Wickke	10	-	1	50	
138	2 Tischdecken	Bernady	20	-	-	-	
139	3 Teile Gardinen	Kelling	5	-	-	75	
140	6 Handtücher	Hismunacher	6	-	-	90	
141	4 Frottiertücher	Winkelbach	8	-	1	10	
142	4 ato.	Spelcher	6	-	-	90	
143	10 Teile Wäsche	Meadow	1	50	-	20	
144	6 Handtücher	Böse	6	-	-	90	
145	3 ato.	Staur	5	-	-	75	
146	2 Inletts, 1 rotes Tuch	Wegolds	8	-	1	10	
147	3 Damenhandhemden	Chröder	15	-	2	25	
148	1 Tischdecke m/ 6 Servietten	Tüsch	12	-	1	10	
			238	4	25	10	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erzhers	Meistgebot		Kav. Geld		Bemerkungen
			M	h	M	h	
		Übertrien:					
149.	7 Gläsertücher	Christiansen	2.	50	2.	50	
150.	6 Handtücher	Christiansen	6.	-	6.	-	
151.	3 Bettbezüge	Kirkumaden	10.	-	10.	-	
152.	3 Betttücher (teils geflickt)	Kirp.	12.	-	12.	-	
153.	5 dto. Handtücher	Christiansen	6.	-	6.	-	
154.	12 Servietten	Gyrop	8.	-	8.	-	
155.	4 Kissenbezüge	Kroggs	10.	-	10.	-	
156.	4 dto.	Kroggs	10.	-	10.	-	
157.	4 dto.	Christiansen	10.	-	10.	-	
158.	1 Decke, 1 Vorhang u. 2 Stücke Stoff	Christiansen	2.	-	2.	-	
159.	1 Fach Vorhänge	Christiansen	8.	-	8.	-	
160.	2 Tischtücher	Christiansen	9.	-	9.	-	
161. NEW	1 Partie kl. Decken	Christiansen	5.	-	5.	-	
162.	10 Handtücher	Christiansen	5.	-	5.	-	
163.	11 Handtücher	Christiansen	5.	-	5.	-	
164.	4 Kissenbezüge	Christiansen	10.	-	10.	-	
			442.	-	442.	-	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Messigebot		Kav. Geld		Bemerkung
			M	A	M	A	
		Übertrag:	2042.	-	395.	75	
165.	10 Küchentücher	Mudow	4.	-	60		
166.	5 Handtücher	Stülp	10.	-	1.50		
167.	1 Partie lila Handtücher	Lick	1.	-	95		
168.	10 Handtücher	Gausdow	9.	-	1.35		
169.	10 dto.	Heizold	10.	-	1.50		
170.	1 Inlett	Kimm	6.	-	90		
171.	6 Handtücher	Winnat	8.	-	1.20		
172.	12 dto.	Stülp	10.	-	1.50		
173.	2 Betttücher	Stülp	10.	-	1.50		
174.	4 Kissenbezüge	Stülp	12.	-	1.80		
175.	6 Sofakissen	Stülp	12.	-	1.80		
176.	3 Kopfkissen	Stülp	12.	-	1.80		
177.	3 Kopfkissen	Stülp	12.	-	1.80		
178.	1 Steppdecke	Stülp	61.	-	9.		
179.	1 Unterbett	Heizold	10.	-	1.50		
180.	12 Küchentücher 6 Handtücher	Stülp	8.	-	1.20		
		Übertrag:	2550.	-	427.		

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Anz. Geb. 15	Bemerkung
			M	A	M	
		übertrag:	1187.	-	147.	
181	3 Bettbezüge	Ringel	15.	-	2.25	
182	2 Kissenbezüge	Stirner	4.	-	- 60	
183	14 Bücher	sch.	10.	-	1.50	
184	5 Bücher	Ringel	3.	-	- 15	
185	1 Holzkoffer	Ringel	3.	-	- 15	
	Hierzu ist anzusetzen, da der Käufer nicht einget. Nr. 58		2885.	-	430.25	
			24.	-	3.60	
			2861.	-	428.65	ex v.

Der gewöhnliche Verkaufspreis und das Mindestgebot
und beim Ausloten bekanntzugeben.

Die Meistbietenden sollen mit dem Schluß des Ver-
steigerungsaktes die Sache erhalten.

Beglaubigt:

[Signature]
Notar

[Signature]
Notar

Versteigerung am 26. März 1943

58. 6 Bde. Shakespeare Supremum 14. - 2.10 ex v.

Der gewöhnliche Verkaufspreis und das Mindestgebot
und beim Ausloten bekanntzugeben.

Die Meistbietenden sollen mit dem Schluß des Ver-
steigerungsaktes die Sache erhalten.

Beglaubigt:

[Signature]
Notar

[Signature]
Notar

G e r i c h t
Gerichtsvollzieher.

56 D.R. Nr. 359/1942.

Versäufungsabrechnung

Über die ab Lager Harry W. Marscher eingelieferten Gegenstände
der Elise Sara Stern,

(Aktenzeichen : St. 72)

Bruttoversäufungspreis von 23., 24. u. 26. März 1943 = 2875. — RM

Hiervon sind abgesetzt :

6 % Gebühren 172.50

2 % Versicherungskosten 5.75 178.25 =

die verbleibenden : 2696.75 RM

werden auf das Postcheckkonto der Oberfinanzkassa, Hamburg,
(Aktenzeichen : St. 72) überwiesen.

Lastschriftzettel BL 18

Konto Hamburg

Nr.

24256

2696 Reicht-
mark 75 34

an
in
Hauptfinanzamt
Hamburg

Herrn
D.R. 352
KBU 82



1943.

Guerrin
Gerichtsvollzieher.

ten Hamburg,
anstelle,
burg.

*Abrechnung ab dem 13/4.43
für 56 D.R. 348/42*

Postcheckamt sendet diesen Abschnitt dem Auftraggeber

Reichs-
mark
2696
25
Rpt

an

Herrn
Hamburg

in

(Für Vermerke des
Auftraggebers)

Herrn

D.R. 752

KB II 82



Postcheckamt jeden Lastschriftzettel hier einzeln nach hinten umzuschlagen

Carlack
Gerichtsvollzieher

St. A. H. Nr. 32/1945

Versteigerungsprotokoll

Über die an Lager Harry F. Haracher eingelieferten Gegenstände
der Elise Sara S t a r k ,

(Aktenzeichen : St. 72)

Erstversteigerungserlöse von 25., 24. u. 23. März 1945 = 1973,-- Mk

Darvon sind abgesetzt :

6 % Gebühren 172,50

2 % Versicherungskosten 3,75

176,25 •

die verbleibenden : 1806,75 Mk

werden auf das Postscheckkonto des Oberfinanzkassars, Hamburg,
Nr. 11656 (s. u. Kassenzusatz : St. 72) überwiesen.

Hamburg, den 1. April 1945.

Guall
Gerichtsvollzieher

A. den

Oberfinanzpräsidenten Hamburg,
Vermögensverwertungsstelle,

Hamburg.

*Abrechnung mit dem 13. 4. 45
S. 56 P. 2 3487/45*

G e r l a c h
Gerichtsvollzieher.

56 D. R. Nr. 352/1942.

Versteigerungsabrechnung

über die ab Lager Harry W. Hamacher eingelieferten Gegenstände
der Elise Sara Stern.

Bruttoversteigerungserlös vom 23., 24. u. 26. März 1943 = 2375.-- RM
zuzüglich Kavelingsgelder (15 %) = 430.75 "

zusammen : 3305.75 RM

Hiervon erhält der Oberfinanzpräsident Hamburg,
gemäß Abrechnung = 2696.75 "

von den verbleibenden : 609.-- RM

sind folgende bare Auslagen in Abzug zu bringen :

- | | |
|---------------------------------|-------|
| 1) Absetzgeld | 1.-- |
| 2) Bekanntmachungskosten (ant.) | 20.35 |
| 3) Arbeitslöhne (ant.) | 42.60 |

(Die Rechnungen zu 2 u. 3 siehe
in Akte Klapholz 56 DR. 349/42) ----- 63.95 "

die restlichen : 545.05 RM

sind als Gebühren vereinnahmt.

Hamburg, den 1. April 1943.

W. Gerlach
Gerichtsvollzieher.

K. B. II Nr. 82/1942.